

# Antrag auf Genehmigung eines Gastschulverhältnisses



Nach Artikel 43 Abs. 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen an die

## Stadt Cham, Marktplatz 2, 93413 Cham

### Antragsteller (beide Eltern oder erziehungsberechtigte Mutter bzw. Vater):

Name, Vorname/n:	
Anschrift:	
Telefon:	

### Ich/Wir beantrage/n für unser/mein Kind

Nachname:	Vorname:	geboren:
Konfession:	Zuständige Sprengelschule:	

### den Besuch der Gastschule:

Schule:		ab:
---------	--	-----

Hierbei handelt es sich um eine Einschulung zum Schuljahr .....

### Das Kind besucht zum Zeitpunkt der Antragstellung

die . Jahrgangsstufe der Schule:	
Sprengelschule ist die:	

Der gastweise Schulbesuch wird aus folgendem zwingenden persönlichen Grund im Sinne des Art. 43 Abs. 1 s. 1 BayEUG beantragt.

**(Bitte beachten Sie, dass ein Gastschulantrag nur genehmigt werden kann, wenn die geforderten Unterlagen vollständig vorgelegt werden.)**

- Das Kind ist während des laufenden Schuljahres umgezogen bzw. wird noch im Laufe des kommenden Schuljahres umziehen und soll in seiner gewohnten Klassengemeinschaft bleiben.
  - Anmeldebestätigung der Meldebehörde ist dem Antrag beizulegen
  
- Ich bin / Wir sind
  - als Alleinerziehende(r)
    - Alleiniges Sorgerecht (Nachweis zwingend erforderlich, z.B. Mitteilung Familiengericht)
  - als Elternpaar
    - Gemeinsames Sorgerecht (Unterschrift des anderen Elternteils zwingend erforderlich)

**berufstätig** und deshalb verhindert, das Kind außerhalb der Unterrichtszeit selbst zu betreuen. Das Kind soll daher im Gastschulsprengel betreut werden.

Arbeitsbestätigung des/der Erziehungsberechtigten, bei dem das Kind lebt.

Das Kind soll im Gastschulsprengel eine **Mittagsbetreuung** besuchen, da diese an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig oder nicht vorhanden ist.

Absage der Mittagsbetreuung an der Sprengelschule **und / oder**

Anmeldung zur Mittagsbetreuung an der Gastschule sind dem Antrag beizulegen

Sonstige wichtige persönliche Gründe

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

### **Hinweis:**

- Der gastweise Schulbesuch gem. Art. 43 Abs. 1 S. 1 BayEUG ist nur ausnahmsweise bei Vorliegen eines zwingenden persönlichen Grundes möglich.
- Der Antrag muss abgelehnt werden, wenn die erforderlichen Unterlagen fehlen.
- Der Antrag muss aus schulorganisatorischen Gründen abgelehnt werden - auch bei Vorliegen zwingender persönlicher Gründe - , wenn die betreffende Jahrgangsstufe der Gastschule nicht mehr aufnahmefähig ist.
- Folgende Kriterien können **nicht** als zwingende persönliche Gründe gem. Art. 43 Abs. 1 S. 1 BayEUG anerkannt werden:
  - Das Kind hat einen Kindergarten besucht, der im Bereich der Gastschule liegt.
  - Freunde und Spielkameraden aus dem Wohnbereich des Kindes besuchen die Gastschule.

Ich/wir wurde/n ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei Gastschulverhältnissen nach Art. 43 Abs. 1 BayEUG grundsätzlich **keine Beförderungspflicht** und damit kein Anspruch auf Kostenfreiheit des Schulweges (keine kostenlose Beförderung meines/unseres Kindes zur Gastschule) besteht (§ 2 Abs. 1 Satz 6 der Schülerbeförderungsverordnung).

Cham, den.....

.....  
Unterschrift des/der Erziehungsberechtigte/n

<b><u>Sprengelschule:</u></b>	
<input type="checkbox"/> Der Antrag wird befürwortet	
<input type="checkbox"/> Der Antrag wird <b>nicht</b> befürwortet	
Begründung: ..... .....	
Cham, den .....	..... Unterschrift des Schulleiters/der Schulleiterin

<b><u>Gastschule:</u></b>	
<input type="checkbox"/> Der Antrag wird befürwortet	
<input type="checkbox"/> Der Antrag wird <b>nicht</b> befürwortet	
Begründung: ..... .....	
Cham, den .....	..... Unterschrift des Schulleiters/der Schulleiterin

<b><u>Aufnehmender Schulaufwandsträger (Gemeinde, Schulverband, Landkreis):</u></b>	
<input type="checkbox"/> Der Antrag wird befürwortet	
<input type="checkbox"/> Der Antrag wird <b>nicht</b> befürwortet	
Begründung: ..... .....	
Cham, den .....	..... aufnehmender Sachaufwandsträger